

Pressemitteilung

Potsdam, 3. Mai 2010 / 029

„Bildwelten - Weltbilder“

Ausstellung im Landtag zeigt märkische Landschaften des Malers Michael Bock

Vom Dienstag, den 4. Mai, an präsentiert eine neue Ausstellung im Landtag Brandenburg märkische Landschaften aus dem Werk des Malers Michael Bock. Die Exposition unter dem Leitmotiv „Bildwelten - Weltbilder“ umfasst insgesamt 40 Arbeiten des Spreewälder Künstlers.

Die Eindrücke der ihn umgebenden Welt aufnehmend, schafft der Bildkünstler Bock wortwörtlich malerische neue Welten, die in ihrer Farbgebung und Komposition faszinieren und den Betrachter zum Eintauchen in eine zweite Wirklichkeit einladen. Der gebürtige Leipziger studierte von 1978 bis 1983 Malerei in der Fachklasse von Prof. Bernhard Heisig an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig und arbeitete anschließend freischaffend als Maler, Grafiker und Gestalter in Berlin. Im Jahr 2003 verlegte er den Ort seines Schaffens in den Ort Siegadel nahe Schwielochsee/Spreewald.

Auch Herbert Schirmer, Journalist und im Jahr 1990 Kulturminister im Kabinett Lothar de Maizière, betont den malerischen Humanismus in den Landschaften Michael Bocks: „Leidenschaftliche Augen, reiche Phantasie und handwerkliches Können markieren die Grundlagen der Kunst von Michael Bock. Was sich in der vitalen Malerei, die mit Wildheit, Erfindung, Phantasie und Gestaltungskraft in temperamentvoller Weise gebündelt ist, auf Anhieb zu erkennen gibt, ist sowohl das Interesse für das unmittelbare Umfeld seines Ateliers in Siegadel als auch eine neoromantische Landschaftsauffassung, in die soziale, philosophische und kulturelle Gegenwärtigkeit einfließen.“ Folgerichtig sei die Eindeutigkeit der Darstellung in den Bildern Bocks weniger topografisch angelegt, sondern vielmehr ästhetischer Natur.

**Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:**

Pressesprecherin
Katrin Rautenberg

Am Havelblick 8, 14473 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0175 7235007
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Landtagsvizepräsidentin Gerrit Große eröffnet die Ausstellung am 4. Mai 2010, 12:30 Uhr im Präsidialbereich des Landtages Brandenburg. Anschließend kann die Schau bis zum 8. Juni 2010 montags bis freitags von 8:00 bis 17:00 Uhr auf dem Potsdamer Brauhausberg besucht werden. An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Ausstellung geschlossen.